

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr 2024/2025

Semester Herbst/Fall 2024/25

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF B.A. Bildungswissenschaften

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Sachunterricht GW

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Sport

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Österreich

Gasthochschule Pädagogische Hochschule Salzburg

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Ich habe mich auf der Internetseite der EUF informiert. Ich habe geschaut welche Uni mich anspricht und dort dann auch geschaut, welche Kurse in den letzten Jahren von der EUF angerechnet wurden.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Ich war in Salzburg und dort kann man super mit der Bahn anreisen. Von Hamburg bis München braucht man je nach Zug 5,5-8,5 Stunden und dann nochmal von München bis Salzburg ca. 2 Stunden. Wenn man im Vorweg weiß, mit wem man an die GastUni geht, könnte man evtl. auch gemeinsam mit dem Auto fahren.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe im OEJAB (Studentenwohnheim) gewohnt und habe mich direkt auf deren Internetseite beworben. Die Zusage kam auch ziemlich schnell

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Die Partneruni hatte ein super Einführungsprogramm. Wir wurden zum essen eingeladen, hatten Stadtführungen und hatten eine große Veranstaltung mit allen Erasmus Studierenden in Salzburg (alle Unis zusammen). Ebenso hat der ESNSalzburg viele Aktivitäten geplant, um im Vorweg Leute kennen zu lernen (einfach mal bei Instagram gucken)

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Die Hochschule war super! Es war alles super organisiert, das komplette international Office war super nett und hilfsbereit. Ich kann sehr empfehlen, viele Erasmus Kurse zu wählen. Der Workload völlig ok! und man macht echt coole Dinge mit den Dozierenden. Ebenso hat man durch die vielen Erasmus Kurse auch einen super Kontakt mit den anderen Erasmus Studierenden :)

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Da ich bin Österreich war, hatte ich keine Probleme mit der Sprache

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Dadurch das wir ca. eine Gruppe von 25 Leuten waren (alle Erasmus an der PH), hatte ich jeden Tag viele interkulturelle Begegnungen, die meinen Aufenthalt sehr geprägt haben.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Österreich hat wirklich eine super leckere Küche, kann ich sehr empfehlen! Ebenso hatte ich den Kurs "Schoolplacement" gewählt, wo ich jeden Mittwoch in einer 3. Klasse im Praktikum war. Dadurch konnte ich sehr viel über das Schulsystem in Österreich lernen.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Ich hatte bis auf den Dienstag jeden Tag Uni und am Dienstag habe ich meistens meine Aufgaben erledigt. Generell haben wir viel in unserer Freundesgruppe unternommen. Fortbewegt habe ich mich zu 95% mit dem Rad. Meine Einkäufe habe ich meistens in Freilassing (Deutschland) gemacht, da es dort um einiges günstiger ist.

Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?

Generell kann man in Salzburg alles super mit dem Rad erledigen! Dadurch das ich sehr viel Kaffee trinken war, kann man da auch gut einen ToGoo Becher dabei haben. In Salzburg gibt es auch ein super ToGoodtoGo Angebot.

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Ich habe jeden Monat 330 Euro für Miete ausgegeben. Für Lebensmittel habe ich bestimmt 200Euro jeden Monat ausgeben. Am Anfang meines Semesters habe ich mir für 80 Euro ein Fahrrad gekauft (über willhaben.at) und eine Semesterticket für den Bus und die Bahn (150Euro).

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Ich hatte sehr viele tolle Erfahrungen. Wir haben viele Städtetrips am Wochenende gemacht (Innsbruck, Wien, Linz, München, Zell am See, Hallstatt...) Ebenso hatten wir viele super Ausflüge und Exkursionen mit den Erasmus Kursen (Sport Exchange, Cultural and Social Field...)

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

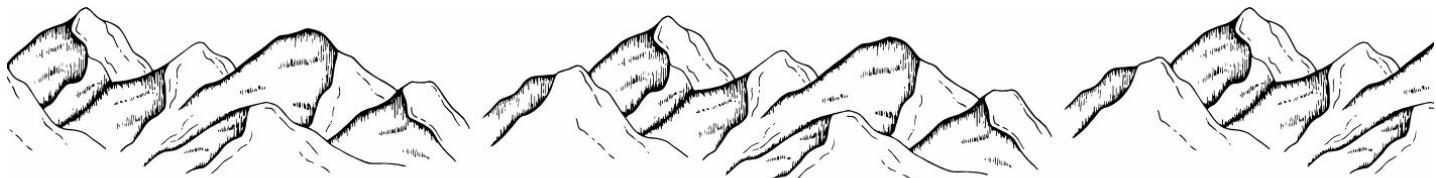
Ich würde ein Erasmus Semester immer wieder empfehlen! Die Hochschule ist sehr praxisorientiert und hat viele tolle Kurse, in denen ich echt viel lernen konnte. Ebenso ist an der Hochschule alles super organisiert. Auch zum Reisen hat Salzburg eine sehr gute Ausgangslage!

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1)	file_67a0dec0e2035-beige_gold_wasserfarbe_sanft_hochzeit_a4_checkliste.jpeg
Foto (2)	file_67a0decc5c169-img_9374.jpeg
Foto (3)	file_67a0ded71c1a7-img_9307.jpeg
Foto (4)	file_67a0dee21543f-img_9273.jpeg
Foto (5)	file_67a0deecd93ae-img_9084.jpeg
Foto (6)	file_67a0def59c3a2-img_9161.jpeg

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben



SALZBURG

TO DO

- Untersberg
- Gaisberg
- Mönchsberg und Aussichtspunkt "Richterhöhe"
- Typische Touri Spots
- Kapuzinerberg
- Weihnachtsmärkte (der schönste ist in Hellbrunn!)

ESSEN

- Zirkelwirt
- My Indigo
- KOI (Sushi all you can eat)
- Flammkuchen (Weihnachtsmarkt auf der Festung=
- Joseph Brot

WICHTIGE TIPPS

- Fahrrad kaufen
in Freilassing
einkaufen!

KAFFEE

- Ma Makers
- Ratio Coffee
- Kaffeotheek
- guten und günstigen Cappuccino gibt es bei Le Crobag am Bahnhof

TO DO ÖSTERREICH UND UMGEBUNG

- Zell am See
- Innsbruck
- Graz
- Wien
- Linz (bloß nicht zu viel Zeit einplanen)
- München
- Königssee, Fuschlsee, Wolfgangsee, Mondsee
- Hallstatt

WAS DARB ICH NICHT VERGESSEN

- Wanderschuhe
- Regenkleidung

